



42/2017

Mitteilungsblatt / Bulletin

4. Dezember 2017

Erneute Veröffentlichung

Richtlinie

**zur Vergabe des Politeia-Preises
der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
vom 25.10.2011**

Renewed publication

Regulations

**for the award of the Politeia prize
of the Berlin School of Economics and Law (HWR Berlin)
Date: 25.10.2011**

Editor

Der Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin /
The President of the Berlin School of Economics and Law
Badensche Straße 52 • 10825 Berlin
T +49 (0)30 30877-1393 • F +49 (0)30 30877-1319

Richtlinie zur Vergabe des Politeia-Preises der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin vom 25.10.2011

§ 1 Gegenstand und Zielsetzung

Mit dem Politeia-Preis ehrt die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin) hervorragende Arbeiten von Studierenden sowie Absolventinnen und Absolventen auf dem Gebiet der Frauen- und Geschlechterforschung sowie der Förderung von Chancengleichheit von Frauen und Männern.

§ 2 Preiswürdige Vorhaben

Es können schriftliche Arbeiten von Studierenden sowie Absolventinnen und Absolventen der HWR Berlin auf dem Gebiet der Frauen- und Geschlechterforschung sowie der Förderung von Chancengleichheit von Frauen und Männern ausgezeichnet werden. Dies umfasst gleichermaßen hervorragende Hausarbeiten, Projektarbeiten oder Abschlussarbeiten.

§ 3 Art des Preises

- (1) Die Auszeichnung besteht aus einer Urkunde und Preisgeldern.
- (2) Es werden folgende Einzelpreise vergeben:
 1. ein Politeia-Preis zu 1.000,00 Euro
 2. bis zu drei Politeia-Medaillen zu je 400,00 Euro

§ 4 Vergabemodus

- (1) Der Politeia-Preis der HWR Berlin wird in der Regel jährlich vergeben.
- (2) Der Preis wird nur an Studierende, Absolventinnen oder Absolventen der HWR Berlin verliehen.
- (3) Die mit einem Preis auszuzeichnenden Arbeiten sollen nicht älter als zwei Jahre sein.

§ 5 Bewerbungen

- (1) Eine Bewerbung für die Verleihung des Preises kann von allen Studierenden, Absolventinnen und Absolventen der HWR Berlin eingereicht werden.
- (2) Bewerbungen sind jeweils bis zum 30. November eines Jahres an die Zentrale Frauenbeauftragte der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin zu richten.

- (3) Der Bewerbung sind beizufügen:
1. die vorgeschlagene Arbeit (ein gedrucktes Exemplar und ein digitales Exemplar)
 2. eine Kurzbeschreibung der Arbeit (ca. 15 Zeilen)
 3. ein preisbezogenes Gutachten von einer Lehrkraft der HWR Berlin
 4. Angaben zur Person (Lebenslauf)

§ 6 Auswahlverfahren

- (1) Die Entscheidung über die Vergabe des Preises fällt eine Auswahlkommission. Ihr gehören an:
- fünf Professorinnen und Professoren, die vom Akademischen Senat für vier Jahre gewählt werden,
 - die Zentrale Frauenbeauftragte der HWR Berlin als Vorsitzende.

Die Vorsitzende hat beratende Stimme.

- (2) Die Auswahlkommission wird durch die Zentrale Frauenbeauftragte der HWR Berlin einberufen.
- (3) Die Kommission entscheidet mit Mehrheit über die Vergabe der Preise.

§ 7 Preisverleihung / Bekanntmachung der Preisträgerinnen und Preisträger / Aberkennung

- (1) Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde. Näheres legt die Hochschulleitung im Benehmen mit der Zentralen Frauenbeauftragten fest.
- (2) Die Preisträger und Preisträgerinnen sind verpflichtet, eine digitale Zusammenfassung ihrer Arbeit zur Veröffentlichung unter Nennung ihres Namens auf der Homepage der HWR Berlin zur Verfügung zu stellen.
- (3) Erklärt der zuständige Prüfungsausschuss die prämierte Prüfungsleistung wegen einer Täuschung nachträglich für „nicht bestanden“, kann die Auswahlkommission den Preis aberkennen. In diesem Fall werden die Urkunde oder Medaille eingezogen und das Preisgeld zurückgefordert.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt / Bulletin der HWR Berlin in Kraft.

**Regulations
for the award of the Politeia prize
of the Berlin School of Economics and Law (HWR Berlin)
Date: 25.10.2011¹**

§ 1 Matter and aims

The Berlin School of Economics and Law (HWR Berlin) awards the Politeia prize to both students and graduates of the HWR Berlin in recognition of excellent work produced in the disciplines of Women's Studies, Gender Studies and Equal Opportunities Studies.

§ 2 Eligible work

The prize can be awarded for a piece of work (written assignments, project work or final theses) completed in the disciplines of Women's Studies, Gender Studies and Equal Opportunities Studies.

§ 3 The prize

- (1) The award consists of a certificate and prize money.
- (2) The following prizes are awarded:
 1. The Politeia Prize (1,000.00 Euros)
 2. Up to three Politeia medals and 400.00 Euros

§ 4 The award

- (1) As a rule, the *HWR Berlin* awards the Politeia prize on an annual basis.
- (2) The prize is awarded to students or graduates of the *HWR Berlin*.
- (3) The piece of work may not be older than two years.

§ 5 Applications

- (1) Consideration for the prize is open to all *HWR Berlin* students and graduates.
- (2) Applications must be submitted to the *HWR Berlin* Gender Equality Officer by 30 November.

¹ The English translation is for information purposes only. The German version is the original and constitutes the sole legally-binding version of this text.

- (3) The application is to include:
3. Two copies of the piece of work (one in print form, one in digital form)
 4. A short description of the work (c. 15 lines)
 5. A report written for the application by a member of the HWR Berlin teaching staff about the piece of work.
 6. A CV of the applicant

§ 6 The award

- (1) Decisions pertaining to the award of the prize are made by a committee made up of:
- Five professors selected by the Academic Senate for a period of four years.
 - The committee is chaired by the Gender Equality Officer.

The chairperson can only provide advice.

- (2) This committee is constituted by the Gender Equality Officer of the *HWR Berlin*.
- (3) Decisions are taken by simple majority voting.

§ 7 The award / announcement of the winner / withdrawal of the prize

- (1) The prize is awarded at an official ceremony. The details of this ceremony are to be determined by the University Management in consultation with the Gender Equality Officer.
- (2) The prize winners are required to provide a digital copy of their piece of work for publication (under their name) on the HWR homepage.
- (3) Should the competent examination board later revoke the grade awarded on the grounds of misconduct and instead grade it as “fail”, the committee can revoke the prize. The prize winner will be required to return the certificate or medal and prize money.

§ 8 Commencement

These regulations take effect on the day after their publication in the *Mitteilungsblatt / Bulletin der HWR Berlin*.